

JOBS4ALL

Fitting VET-business for the future
employment of all

Einleitung



JOBS4ALL ist ein 24-monatiges Erasmus+-Projekt, das darauf abzielt, sinnvolle Kooperationen zwischen Berufsbildung und Unternehmen zu entwickeln, die den Weg für Berufsbildungssysteme ebnen können, um die Qualität und Attraktivität der Berufsbildung zu steigern. Die JOBS4ALL-Partner sind sich darüber im Klaren, dass das Berufsbildungsangebot auf einer wirksamen Governance auf allen Ebenen beruhen muss und dass ein starkes Engagement der Arbeitgeber für eine hervorragende und integrative Berufsbildung von entscheidender Bedeutung ist, die Chancen für den wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalt bietet, Diskrepanzen zwischen den Bedürfnissen der Arbeitgeber und den Qualifikationen der Arbeitnehmer beseitigt und die Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltige Entwicklung fördert.

WAS BIS JETZT GETAN WURDE

Im vergangenen Jahr haben die Partner unermüdlich daran gearbeitet, das erste Projektergebnis zu erstellen und abzuschließen. Das erste PR besteht hauptsächlich aus einer spezifischen Methodik und einem gemischten Programm zur beruflichen Weiterbildung (CPD). Das CPD-Programm basiert vollständig auf einem zweistufigen Weg der Beteiligung von Arbeitgebern an der beruflichen Aus- und Weiterbildung (VET), mit dem Ziel, Berufsbildungsfachleute weiterzubilden und die Zusammenarbeit zwischen VET und Unternehmen zu entwickeln.

Zusätzlich zu den Meilensteinen, die im vorangegangenen Zeitraum erreicht wurden, wie im zweiten Newsletter beschrieben, wurden in nur wenigen Monaten weitere Fortschritte erzielt. Präzise und in wenigen Worten: Die Methodik für PR1 wurde fertiggestellt, die Konstruktion einer gründlichen CPD-Strategie, die Erstellung einer Lernergebnismatrix (LOM) und ihre Übersetzung, Bearbeitung, Pilotierung und Feinabstimmung wurden bis zu diesem Punkt des Projektzyklus erfolgreich durchgeführt indem folgende Schritte befolgt wurden:

NÄCHSTE SCHRITTE

- Jeder Partner muss 4 Videos erstellen, die nicht länger als 5 Minuten sein dürfen.
- Das Übersetzungsskript, das von allen verwendet werden soll, wird zur Verfügung gestellt.
- Die Partner recherchieren, wie die Videos am einfachsten zu übersetzen und zu untertiteln sind.
- Das Dokument, das allen Partnern die verschiedenen Modulthemen zuweist, wird fertiggestellt.
- Entscheidung, einen interaktiven Chat für die CoP auf der offiziellen Website zu nutzen.
- Nächstes Online-Treffen

MEETINGS

Bisher gab es drei Transnationale Partnertreffen (TPMs). Das erste wurde im Januar 2022 virtuell durchgeführt, das zweite fand im Juni 2022 in Lissabon persönlich statt. Das letzte Transnationale Partnertreffen wurde im Mai 2023 in Bilbao abgehalten. Bei allen drei TPMs sowie bei den Koordinierungstreffen, die online stattfanden, erörterten die Partner den Fortschritt des Projekts bis zum Zeitpunkt des Treffens und einigten sich auf die nächsten Schritte, die zu unternehmen sind.

DIE PARTNERSCHAFT

Das Konsortium besteht aus 8 Partnerorganisationen: aus Deutschland, Irland, Belgien, Portugal, Griechenland, Zypern, Polen und Spanien. Diese Partnerschaft deckt ein breites Spektrum an Fachwissen und Erfahrung in Bezug auf Vielfalt, Förderung und Schutz von Menschenrechten und Chancengleichheit, Ausbildung und berufliche Entwicklung und vieles mehr ab. Es handelt sich um eine tief verwurzelte strategische Partnerschaft mit starken Verbindungen sowohl zur Geschäftswelt als auch zur Berufsbildung, die darauf abzielt, alle ihre Ressourcen zur Erreichung der Projektziele einzusetzen und eine Innovation im Bereich der Berufsbildung und des Unternehmensmarktes herbeizuführen.



Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them.

Project Number: 2021-1-DE02-KA220-VET-000024976

